

## Presseinformation

Serie: Heizkosten sparen mit erneuerbaren Energien

### Teil 3: Klimaneutral und unabhängig: Heizen mit Holzpelletkesseln

- ■ ■ Teil 1: Ein Meister im Energiesparen: Die Wärmepumpe
- Teil 2: Unerschöpfliche Energie: Mit Solarthermie sparsam und umweltfreundlich heizen

#### **Teil 3: Klimaneutral und unabhängig: Heizen mit Holzpelletkesseln**

- **Klimaneutral heizen mit Holzpelletkesseln**
- **Umweltfreundlich durch Nutzung von naturbelassenem Restholz**
- **Automatische Brennrost- und Wärmetauscherreinigung sorgen jederzeit für effizienten Heizbetrieb**

**Remscheid, 29. Mai 2008** – Fossile Energieträger wie Gas oder Öl werden auch in den kommenden Jahren weiterhin eine sehr wichtige Rolle in der Wärmeversorgung deutscher Haushalte spielen. Die Zukunft gehört jedoch innovativen Systemen, die bei der Wärmegewinnung entweder völlig oder teilweise auf erneuerbare Energien setzen. Im letzten Teil unserer Serie zu erneuerbaren Energien stehen Holzpelletkessel im Fokus. Auch für diese klimafreundliche und umweltschonende Technologie gewährt der Staat großzügige Fördermittel.

#### **Was sind Pellets?**

Pellets sind Holzpresslinge, die aus naturbelassenem Restholz ohne chemische Bindemittel hergestellt werden. Das Rohmaterial für Pellets – Sägespäne und Sägemehl – fällt als Nebenprodukt bei der Holzverarbeitung an, sodass für die Produktion von Holzpellets nicht ein Baum gefällt werden muss.

### **Woraus besteht eine Pelletheizanlage?**

Neben dem Holzpelletkessel ist ein Lagerraum für den Brennstoff erforderlich. Dies kann entweder ein vorhandener Kellerraum oder ein Sacksilo sein, das zum Beispiel auch die Heiztechnik-Hersteller anbieten. Zwischen dem Lagerraum und dem Holzpelletkessel sorgt ein Zufuhrsystem für den Transport der Pellets. Das ist alles. Rund 70 Prozent aller installierten Holzpelletkessel werden mit Solar Kollektoren ergänzt. Durch die Nutzung von Sonnenwärme sinken der Brennstoffbedarf und somit auch die Heizkosten nochmals deutlich. Natürlich können Holzpelletkessel auch mit Warmwasserspeichern kombiniert werden.

### **Wie funktionieren Holzpelletkessel?**

In einem Holzpelletkessel werden Pellets verbrannt – nicht anders als in Gas- oder Öl-Wärmeerzeugern, die allerdings mit fossilen Energieträgern betrieben werden. Der Brennstoff Holz für den Einsatz in Pelletkesseln ist jedoch erneuerbar und wächst im wahrsten Sinne des Wortes nach. Die Holzpellets werden aus einem Lagerraum zugeführt. Wichtig ist bei einem Holzpelletkessel insbesondere eine automatische Brennerrost- und Wärmetauscherreinigung wie zum Beispiel beim renerVIT Holzpelletkessel von Vaillant. Diese verhindert nicht nur mögliche Verschlackungen auf dem Brennerrost, sondern gewährleistet auch permanent höchste Effizienz des Verbrennungsprozesses.

### **Garantieren mir Holzpelletkessel den gewohnten Komfort einer Gas- oder Öl-Heizanlage?**

Holzpelletkessel decken den kompletten Warmwasser- und Wohnwärmebedarf eines Gebäudes ab. Dabei stehen sie anderen Heizsystemen in puncto Komfort in nichts nach. Von der Luft- über die Brennstoffzufuhr und die Anpassung an die geforderte Heizlast ist eine Pelletheizanlage voll automatisiert. Nach mehreren Wochen ist lediglich die Aschelade zu leeren. Die aus der Pelletverbrennung entstandene Bio-Asche kann entweder im Hausmüll entsorgt oder als hochwertiger Gartendünger verwendet werden.

### **Ist ein Holzpelletkessel auch für mein Haus geeignet?**

Holzpelletkessel sind für nahezu alle Gebäude geeignet. So kann auch im Altbau schnell und sicher vollständig auf regenerative Energien gesetzt werden.

### **Mache ich mich mit Pellets unabhängig von der Energiepreisentwicklung?**

Holz ist ein nachwachsender Rohstoff, der in Deutschland in großen Mengen vorhanden ist und beständig forstwirtschaftlich nachgepflanzt wird. Wie jeder Rohstoff unterliegen auch Pellets natürlichen Preisschwankungen. Wer mit Holz heizt, macht sich jedoch unabhängig von ausländischen Energiepreisvorgaben und setzt auf nachhaltige Planungs- und Brennstoffsicherheit.

### **Wie umweltfreundlich sind Holzpelletkessel?**

Wird Holz verbrannt, entsteht dabei genauso viel Kohlendioxid wie ein Baum im Laufe seines Lebens der Luft durch Photosynthese entzieht. Dieselbe Menge Kohlendioxid würde auch bei der natürlichen Verrottung des Baumes wieder freigesetzt werden. Die Grenzwerte des Umweltsiegels „Blauer Engel“ bezüglich Feinstaubemissionen werden von Holzpelletkesseln namhafter Anbieter unterschritten. Holz ist daher ein klimaneutraler Brennstoff.

Weitere Informationen gibt Vaillant Deutschland, Berghauser Str. 40, 42859 Remscheid, [www.vaillant.de](http://www.vaillant.de), [info@vaillant.de](mailto:info@vaillant.de), Infoline 0180 5 824 55 268 (14 Cent/Min).

Vaillant bietet seinen Kunden weltweit umweltfreundliche und energiesparende Heiz-, Lüftungs- und Klimasysteme, die verstärkt regenerative Energien nutzen. Das Produktportfolio umfasst Solarthermie- und Photovoltaikanlagen, Wärmepumpen, Pelletkessel, Lüftungsgeräte für Niedrigenergiehäuser, hocheffiziente Heizsysteme auf Basis fossiler Energieträger sowie intelligente Regelungen.

#### Kontakt

Julia Narwark  
Referentin Unternehmenskommunikation  
Vaillant Group  
42850 Remscheid

Telefon: +49 2191 - 18 3747  
Telefax: +49 2191 - 18 2895  
Mobil: +49 175 - 295 18 58

[julia.narwark@vaillant.de](mailto:julia.narwark@vaillant.de)  
[www.vaillant.de](http://www.vaillant.de)

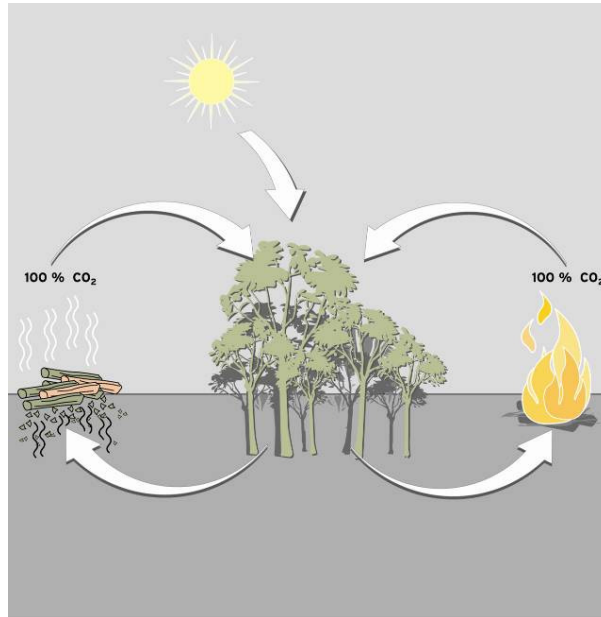
## Bildmaterial



RE07\_1180\_01

renerVIT

[Bilddownload: Vaillant Holzpelletkessel renerVIT](#)



[Bilddownload: Kohlendioxid-Kreislauf](#)

### **Bildunterschrift:**

In Holzpelletkesseln werden Pellets verbrannt – nicht anders als in Gas- oder Öl-Wärmeerzeugern, die allerdings mit fossilen Energieträgern betrieben werden. Der Brennstoff Holz für den Einsatz in Pelletkesseln ist jedoch erneuerbar und wächst im wahrsten Sinne des Wortes nach.

### **Bildunterschrift:**

Wird Holz verbrannt, entsteht dabei genauso viel Kohlendioxid wie ein Baum im Laufe seines Lebens der Luft durch Photosynthese entzieht. Dieselbe Menge Kohlendioxid würde auch bei der natürlichen Verrottung des Baumes wieder freigesetzt werden.

**Mit einem Klick auf die Bilder erhalten Sie hochauflösende Dateien als Download. Alle Materialien dieser Serie finden Sie auch im Internet unter: [www.vaillant.de/Ueber Vaillant/Presse/Presse-Serie Erneuerbare Energien](http://www.vaillant.de/Ueber_Vaillant/Presse/Presse-Serie_Erneuerbare_Energien)**